



Stellenangebot

Referent_in Klimaschutz und Entwicklungsbanken (w/m/d)

30-36h/Woche, Arbeitsort Bonn oder Berlin, Beginn möglichst ab Februar 2021, 12 Monate (in Elternzeitvertretung), Verlängerung wird angestrebt

Germanwatch ist eine unabhängige Umwelt- und Entwicklungsorganisation, die seit 30 Jahren auf lokaler und globaler Ebene kommunikative Brücken zwischen Menschen, Organisationen, Unternehmen, Politik und Gesellschaft baut. Wir verbinden Wissenschaft mit konkretem Handeln, kombinieren eine breite Themenvielfalt sowie unterschiedliche Arbeitsweisen, mit einem besonderen Schwerpunkt auf der Advocacy-Arbeit gegenüber Entscheidungsträger_innen.

Germanwatch setzt sich u.a. dafür ein, dass das gesamte Portfolio multilateraler Entwicklungsbanken so ausgerichtet wird, dass alle ihre Investitionen mit dem Pariser Klimaabkommen und den Zielen zur Nachhaltigen Entwicklung (SDGs) kompatibel sind. Germanwatch treibt die internationale Debatte dazu durch Forschung, Politikempfehlungen, Dialoge mit Banken und Vorstandsbüros sowie Advocacy in Partnerschaft mit anderen Think Tanks und NGOs voran. Neben der Verbesserung traditioneller Finanzierungsinstrumente werden auch innovative Ansätze aus dem Bereich der nachhaltigen Finanzierung berücksichtigt. Neben multilateralen (Weltbankgruppe und regionale Entwicklungsbanken), bilateralen und nationalen Entwicklungsbanken werden auch andere öffentliche Finanzinstitutionen wie Exportkreditagenturen in Betracht gezogen.

Die Stelle ist im Germanwatch-Team Internationale Klimapolitik angesiedelt.

Zu Ihren Hauptaufgaben gehören:

- Entwickeln und verfassen von Policy Briefs, Studien und Präsentationen zur Ausrichtung von Entwicklungsbanken am Pariser Abkommen.
- Erarbeitung und Abstimmung von gemeinsamen Positionen mit internationalen NGO-Partnern und Netzwerken.
- Positionsanalyse der Entwicklungsbanken und des größeren Klima- und Entwicklungskontextes in den Bereichen Energie, Verkehr, Stadtentwicklung und Klima.
- Mitwirkung an Öffentlichkeits- und Pressearbeit (Newslettertexte, Journalistenbriefings, Online/Social Media inkl. Blogs und Twitter)
- Nationale und internationale Dienstreisen (im Rahmen der durch die derzeitige Pandemie gebotenen Einschränkungen)

Sie bringen Kenntnisse, Fähigkeiten und Erfahrungen in den folgenden Bereichen mit:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in einem für die Stelle relevanten Fach, bevorzugt als Masterstudium mit Wirtschafts- und/oder Finanzkomponente.
- Verständnis für das internationale Klima- und Entwicklungsfinanzierungsregime. Erste Erfahrungen in der Arbeit von Entwicklungs- und Förderbanken wird als sehr vorteilhaft betrachtet.
- Nachgewiesenes Interesse im Verfassen von Studien, Policy Briefs, etc.
- Hohe Motivation zur Mitarbeit in einer NGO. Erste Erfahrungen im Bereich Advocacy vorteilhaft, speziell auch im digitalen Bereich.
- Hervorragende Englischkenntnisse Voraussetzung, weitere Fremdsprachen von Vorteil. Hohe interkulturelle Kompetenz.

Wir bieten eine in Anlehnung an den öffentlichen Dienst vergütete und zunächst für 12 Monate befristete Anstellung in Teilzeit (30-36h pro Woche). Eine Verlängerung der Stelle wird angestrebt. Arbeitsort ist Bonn oder Berlin - aktuell ist aufgrund der Pandemie überwiegend auch mobiles Arbeiten möglich.

Bewerbungen von Menschen mit Einwanderungsgeschichte, Menschen mit Rassismuserfahrungen / People of Color und Menschen mit Behinderungen begrüßen wir ausdrücklich. Wir bieten hohe Flexibilität bei der Gestaltung der Arbeitszeit und des Arbeitsorts sowie Unterstützung bei technischen Hilfsmitteln.

Ihre Bewerbung schicken Sie uns bitte bis zum **17.01.2021** zusammen mit dem ausgefüllten Bewerbungsfragebogen, den Sie unter www.germanwatch.org/de/19694 im Downloadbereich abrufen können (Kontakt bei technischen Problemen: Ulrike Koll, koll@germanwatch.org). Der Bewerbungsbogen ist *das zentrale Dokument* und unverzichtbarer Teil Ihrer Bewerbung. Er enthält weitere wichtige Hinweise zum Bewerbungsverfahren.

Die Bewerbungsgespräche werden voraussichtlich an folgenden Terminen stattfinden (per Zoom):

Erste Gesprächsrunde: 22.01.2021

Zweite Gesprächsrunde (mit einer Auswahl von BewerberInnen der 1. Runde): 28.01.2021

Weitere Informationen über Germanwatch: www.germanwatch.org